

Die **Universität Passau** genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 12.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhafte Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Am **Lehrstuhl für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Vergleichende Regierungslehre** (Professor Dr. Lars Rensmann) ist zum **1. Oktober 2022** eine volle Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)
oder
Akademische Rätin / Akademischer Rat auf Zeit (w/m/d)

für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung um weitere drei Jahre ist bei positiver Evaluation möglich und erwünscht. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des TV-L. Bei grundsätzlicher Erfüllung der beamtenrechtlichen Voraussetzungen sowie mit abgeschlossener Promotion ist auf Wunsch eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Zeit als Akademische Rätin/Akademischer Rat (Besoldungsgruppe A13) möglich.

Ihre Aufgaben

- Das Abhalten von Lehrveranstaltungen im Umfang von fünf Semesterwochenstunden
- Die intensive Betreuung der Studierenden, die Betreuung von Abschlussarbeiten (B.A. und M.A.) sowie Studienberatung und die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung
- Die Mitwirkung an Forschungsprojekten des Lehrstuhls
- Die Entwicklung und Umsetzung eigener Forschungsideen und Publikationen im Rahmen einer Habilitation bei Anbindung an Projekte des Lehrstuhls
- Die Mitwirkung an Forschungsprojekten und -anträgen des Lehrstuhls

Ihr Profil

- Überdurchschnittlich abgeschlossene Promotion in Politikwissenschaft oder mit einem entsprechenden sozialwissenschaftlichen Schwerpunkt (zum Zeitpunkt der Bewerbung muss der Abschluss noch nicht vorliegen)
- Hervorragende Kenntnisse in der vergleichenden Politikwissenschaft und in einem oder mehreren Forschungsfeldern des Lehrstuhls, unter anderem in der vergleichenden System-, Demokratie-, Demokratiekrise- und Autokratieforschung sowie politischen Kulturforschung; der international vergleichenden Parteien- und Parteiensystemforschung, insbesondere im Hinblick auf neue politisch-kulturelle Konfliktlinien, populistische und rechtsradikale Parteien sowie populistische Akteure in der Regierung; der global vergleichenden Autoritarismus-, Antisemitismus- und Rassismusforschung; der politikwissenschaftlichen Medienforschung im digitalen Zeitalter; der Forschung zu politischen Konflikten in Bezug auf den Klimawandel; und/oder der globalen politischen Theorie und der Kritischen Theorie

- Lehrerfahrungen in der vergleichenden Politikwissenschaft und/oder Regierungslehre oder angrenzenden Feldern von Relevanz für das Profil des Lehrstuhls sowie die Bereitschaft, sich in unterschiedliche Lehrthemen und -formate (Pro- und Hauptseminare, Übungen) einzuarbeiten
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Hervorragende wissenschaftliche Publikationen
- Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten, zur intensiven Betreuung der Studierenden und zur Betreuung von B.A.- und M.A.-Qualifikationsarbeiten
- Hohe Motivations- und Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Sehr gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten

Wir bieten Ihnen

- die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TV-L bzw. bei Verbeamtung in A13,
- die Möglichkeit zur Habilitation bzw. Erlangung habilitationsäquivalenter Leistungen und Unterstützung bei der Weiterqualifizierung in Wissenschaft und Lehre,
- die Mitarbeit in aktuellen Forschungsprojekten des Lehrstuhls,
- eine interessante, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit im wissenschaftlichen Umfeld auf einem modernen, nur wenige Gehminuten von der historischen Altstadt entfernten und idyllisch am Inn gelegenen Universitätscampus,
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem netten und engagierten Team in familienfreundlicher Umgebung und die Möglichkeit zur selbstbestimmten akademischen Arbeit.

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Teilzeitbeschäftigung ist möglich, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und diese sich passend ergänzen.

Die Universität Passau fördert aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Personen, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Doppelbewerbungen bei parallel ausgeschriebenen Stellen am Lehrstuhl sind möglich. Für Rückfragen im Vorfeld Ihrer Bewerbung (z. B. auch zur Möglichkeit der Aufstockung der Arbeitszeit) steht Ihnen Herr Professor Lars Rensmann zur Verfügung (E-Mail: Lars.Rensmann@uni-passau.de).

Ihre Bewerbung in elektronischer Form (nur **eine** PDF-Datei) mit aussagekräftigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Publikationsliste und Lehrerfahrung, Zeugnisse, eine ausgewählte Publikation, einseitiges Kurzexposé zu Forschungsinteressen und Angabe von zwei Referenzpersonen) senden Sie bitte unter dem Stichwort **Akademische/r Rätin/Rat** baldmöglichst, spätestens jedoch bis zum **1. Juli 2022** an unser Sekretariat: Monika.Oehler@uni-passau.de. Diese löschen wir sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Im Übrigen verweisen wir auf unsere [Datenschutzhinweise](#) die auf folgender Seite abrufbar sind: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>